

Newsletter aus Berlin

Newsletter Juni 2017

Norbert Brackmann informiert

Liebe Freunde,

mit Helmut Kohl ist am 16. Juni 2017 ein großer Staatsmann gestorben. Die deutsche Wiedervereinigung und das vereinte Europa werden immer mit seinem Namen verbunden bleiben. Dafür gilt ihm ein besonderer Dank.

Da sich die letzte Sitzungswoche vor den Bundestagswahlen dem Ende neigt, möchte ich Sie noch über das aktuelle Geschehen in Berlin informieren.

IPS-Stipendiatin Sabina Farzaliyeva auf den Spuren meines Wahlkreises



Quelle: Büro NB

Zum Abschluss des dreimonatigen IPS-Programms hatte Frau Farzaliyeva die Gelegenheit, mich drei Tage lang in meinem Wahlkreis zu begleiten und dabei wichtige Träger unseres gesellschaftlichen und ökonomischen Lebens in Lauenburg und Stormarn Süd kennen zu lernen. Erster Halt war dabei der Großlandhandel ATR, der mit über 800 Mitarbeitern zu

den führenden Agrarhandelsunternehmen in Deutschland gehört. Weiter ging es mit einem Treffen der Wichern Gemeinschaft in Reinbek, die sich der Altenpflege widmet. Von den Betagten unserer Gesellschaft zu unseren Kleinsten: der Besuch der Kita „Bärenhöhle“ in Reinbek hat gezeigt, dass Maßnahmen des Bundestages wie das Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ mit Elan in die Tat umgesetzt werden und auch dort Früchte tragen, wo sie gebraucht werden. Die Kita „Bärenhöhle“ hat über das Bundesprogramm 100.000 EUR für die Förderung von Sprachdefiziten erhalten und leistet große Arbeit damit!

Auch das mittelständische Unternehmen LUTZ Aufzüge stand auf dem Programm. Die Firma besteht bereits seit 1927 erfolgreich.

Am 14. Juni 2017 besichtigten wir die LungenClinic in Großhansdorf. Sie ist eine international anerkannte Fachklinik für sämtliche Erkrankungen der Lunge und Atemwege und eine der 18 Forschungsinstitutionen des Deutschen Zentrums für Lungenforschung, das der Bund aktuell mit einem Gesamtvolumen von über 5.000.000 EUR für die Forschung zur Bekämpfung weitverbreiteter Lungenerkrankungen fördert.

Auch die Traditionsbäckerei Meyns in Glinde und das Easy Way Logistics Unternehmen in Lütjensee standen auf dem interessanten Wahlkreisprogramm, das am Mittwochabend für Frau Farzaliyeva endete.

Kreisbauerntag – Erste Einblicke ins Wahlprogramm



Quelle: Büro NB

Am 14.6.17 war ich zu einer Podiumsdiskussion beim jährlichen Kreisbauerntag in Breitenfelde eingeladen. Ich habe Einblicke in das neue Wahlprogramm der Union zur anstehenden

Bundestagswahl zu Themen der Landwirtschaft, der Energiewende und der Entwicklung des ländlichen Raumes gegeben. Unsere Landwirte leisten einen zentralen Beitrag für die Gesellschaft in ökonomischer wie auch ökologischer Sicht. Ein Bauer ernährt 145 Menschen! Ihre Arbeit muss gesehen und gefördert werden. Daher wird die Union dafür Sorge tragen, dass der ländliche Raum noch stärker in den Fokus rückt und strukturschwache Regionen gezielt gefördert werden.

Praktikant aus Lüneburg in Berlin



Quelle: Büro NB

In den letzten beiden Sitzungswochen des Bundestages vor den Bundestagswahlen hatte ich tatkräftige Unterstützung durch Herrn Finn Niclas Marien. Herr Marien stellt sich vor: „Im Rahmen meines Studiums hat es mich vor einigen Jahren nach Witten gezogen, wo ich an der Universität Witten/ Herdecke Politik, Philosophie und Ökonomik im Bachelor studiere. Durch die Arbeit bei der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) habe ich Herrn Brackmann kennen gelernt. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass er mir Einblicke in die politische „Maschinerie“ in Berlin ermöglicht hat. Besonders beeindruckt hat mich die perfektionierte Zusammenarbeit zwischen dem Team, welches vor Ort Herrn Brackmann in seiner täglichen parlamentarischen Arbeit in organisatorischen und inhaltlichen Angelegenheiten unterstützt. Ich danke allen für die tollen zwei Wochen und wünsche viel Erfolg beim anstehenden Wahlkampf!“.

Noch heute für den Deutschen Kita-Preis bewerben!



Quelle: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gGmbH (DKJS)

2018 verleihen das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) erstmals den Deutschen Kita-Preis. Die Auszeichnung würdigt beispielhaftes Engagement von Kitas und lokalen Bündnissen für frühe Bildung. Der Preis ist mit insgesamt 130.000 Euro dotiert. In den beiden Kategorien „Kita des Jahres“ und „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ wartet ein Preisgeld von jeweils 25.000 Euro auf die zwei Erstplatzierten. Zudem werden pro Kategorie vier Zweitplatzierte mit jeweils 10.000 Euro ausgezeichnet. Die Besonderheit des neuen Preises: Die Auszeichnung nimmt insbesondere gute Prozesse in den Blick und fokussiert nicht ausschließlich gute Ergebnisse. Stellen Sie Ihre gute Arbeit vor und zeigen Sie, welche attraktiven Praxis-Beispiele es bei Ihnen gibt! Viel Erfolg!

Ich freue mich nun auf einen lebhaften und engagierten Wahlkampf sowie vor allem darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Gern würde ich von Ihnen wichtige Anregungen für einen – so der Wähler will - neuen Regierungsauftrag mitnehmen. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer, Zeit, die Seele baumeln zu lassen und das Leben zu genießen.

Ihr Norbert Brackmann